Herren Verbandsliga Gr. Mitte

Gießener SV III : TTC Salmünster 1950 II
Freitag, 27.01.2023, 20:00 Uhr

Großer Jubel beim Gießener SV III – 9:2 Heimerfolg

Kurzer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam des Gießener SV III, als Luis Frettlöh das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den TTC Salmünster 1950 II sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Verbandsliga Gr. Mitte mussten beide Mannschaften in Ersatzstellung vornehmen. Nach 3 Stunden war das Spiel beendet.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Lediglich einen Satzerfolg verbuchten Arkhipov / Kilicoglu bei ihrer Niederlage gegen Bezbroz / Kornelson. Kaum Chancen ließen Frettlöh / Geier wenig später beim 11:5, 11:8, 11:4 ihren Gegnern Koch / Weinhardt. Das war ein souveräner Sieg. Santolaya Wu / Schmirler machten mit Wirtz / Klimek beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Lange mit Nils Wirtz ringen musste Ivan Arkhipov, bis er seinen Kontrahenten mit 11:8, 11:5, 8:11, 8:11, 11:5 niedergerungen hatte. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Luis Frettlöh in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Serafim Bezbroz. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Timo Geier konnte im Spiel gegen Laura Klimek indes einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Taha Mert Kilicoglu kam mit der Spielweise von Dominik Kornelson am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Tony Santolaya Wu war im Einzel gegen Leon-Lucas Weinhardt nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Völlig überlegen agierte Santolaya Wu hierbei im zweiten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Beim 3:0-Erfolg gelang es Christian Schmirler die Gastspielerin Michelle Koch in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Serafim Bezbroz war der Gastgeber Ivan Arkhipov, konnte er am Ende seine Favoritenrolle im Entscheidungssatz doch noch bestätigen. Luis Frettlöh hatte derweil seinen Gegner Nils Wirtz beim ungefährdeten 3:0 komplett im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den Gießener SV III die Halle.

Durch diesen Sieg hat der Gießener SV III in der Saison nun 11 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 28.01.2023 gegen den TTC 1962 Lieblos bevor. Für den TTC Salmünster 1950 II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TSF Heuchelheim 1888 am 05.02.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 7:19 geht.

Statistik:

Gießener SV III

Doppel: Arkhipov / Kilicoglu 0:1, Frettlöh / Geier 1:0, Santolaya Wu / Schmirler 1:0

Einzel: I. Arkhipov 2:0, L. Frettlöh 1:1, T. Geier 1:0, T. Kilicoglu 1:0, T. Wu 1:0, C. Schmirler 1:0

TTC Salmünster 1950 II

Doppel: Koch / Weinhardt 0:1, Bezbrozh / Kornelson 1:0, Wirtz / Klimek 0:1

Einzel: S. Bezbrozh 1:1, N. Wirtz 0:2, D. Kornelson 0:1, L. Klimek 0:1, M. Koch 0:1, L. Weinhardt 0:1